

## Swiss Championship Zürich



Photo credits: [athletix.ch](http://athletix.ch)

Less than a week after the sweaty heptathlon at the Swiss combined championships in Kreuzlingen (Canton Thurgau), I travelled to the Swiss championships at Letzigrund. As I was still a bit sick on Monday and Tuesday due to my physical exhaustion, I arrived with the attitude of challenging the specialists in the respective disciplines despite heavy legs. According to the season's best list, a place on the podium was possible in the shot put. When it came to the title, the experienced Miryam Mazenauer (TV Teufen) catapulted herself to the top with a shot of 14,90 m. After I only found my way into the competition moderately, I also managed to push my shot over the 14 m line in my 5th attempt. With a distance of 14.17 m I pushed Vanessa Fust (LV Langenthal) with 13.72 m from 2nd place. Even surprised by my result, I sweetened my participation with a silver medal.

Unfortunately, due to an inconsistency and the wet conditions, I had a mishap in the long jump, overstretching my leg during the jump. This is also the reason why I did not compete in the long jump competition nor in the javelin event that followed.

## CH Meisterschaft in Zürich

Knapp eine Woche nach dem schweisstreibenden Siebenkampf an der Mehrkampf Schweizer-Meisterschaft in Kreuzlingen (Kanton Thurgau), bin ich voller Vorfreude an die aktiv Schweizer Meisterschaft im Letzigrund gereist. Da ich Montag und Dienstag aufgrund meiner körperlichen Verausgabung noch ein wenig am Kränkeln war, bin ich mit der Einstellung angereist, trotz schwerer Beine die Spezialistinnen der jeweiligen Disziplin herauszufordern. Im Kugelstossen war laut Saison-Bestenliste ein Platz auf dem Podium möglich. Bei der Titelvergabe hat sich die routinierte Miryam Mazenauer (TV Teufen) mit einem Stoss von 14,90 m an die Spitze katapultiert. Nachdem ich nur mässig in den Wettkampf gefunden habe, ist es mir im 5. Versuch ebenfalls gelungen, meine Kugel übe die 14 m Linie zu stossen und mit einer Weite von 14,17 m Vanessa Fust (LV Langenthal) mit 13,72 m vom 2. Platz zu drängen. Selbst von meinem Ergebnis überrascht, habe ich mir somit meine Teilnahme mit einer Silbermedaille versüsst.

Leider kam es aufgrund einer Ungereimtheit und den nassen Bedingungen beim Weitsprung zu einem Malheur, wobei ich mir mein Bein während des Absprunghes überstreckt hatte. Das ist auch der Grund, weshalb ich weder im Weitsprungwettkampf noch in der darauffolgenden Speer-Entscheidung angetreten bin.